

**Niederschrift über die Sitzung des Betriebsausschusses Informatik-Betrieb
Bielefeld am 26.01.2010**

Tagungsort: Projektraum IBB (NR G318)

Beginn: 15:00 Uhr

Sitzungspause:

Ende: 16:10 Uhr

Anwesend:

CDU

Herr Carsten Krumhöfner

Herr Detlef Werner

SPD

Herr Hans-Werner Pläßmann

Herr Holm Sternbacher

Bündnis 90/Die Grünen

Herr Dieter Gutknecht

BfB

Herr Thomas Rüscher

Herr Jochen Schwinger

FDP

Herr Christoph Speckmann

Die Linke

Herr Dr. Dirk Schmitz

Von der Verwaltung

Herr Landgraf (Betriebsleiter IBB)

Herr Löseke (Stadtkämmerer)

Herr Meier (Dezernat 1)

Herr Kalisch (Rechnungsprüfungsamt)

Herr Böhm (IBB - GBL kaufm. Dienste, Schriftführer)

Herr Schmidt (IBB - GBL Competence Center Public Sector)

Herr Dr. Schalück (IBB - Competence Center Public Sector)

Nicht anwesend:

Herr Strothmann

Vor Eintritt in die Tagesordnung nimmt Herr Werner die Verpflichtung der neuen Mitglieder des Betriebsausschusses, Herrn Rüscher, Herrn Schwinger und Herrn Speckmann, vor.

Anschließend beschließen die Mitglieder des Betriebsausschusses auf Antrag der Verwaltung, die Tagesordnungspunkte 4 (Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit dem Kommunalen Gebietsrechenzentrum Hessen (ekom21 - KGRZ Hessen) zur Einführung des elektronischen Personenstandsregisters im Standesamt Bielefeld ab 01.01.2010) und 5 (Statusbericht des IBB zur Umsetzung der EU-Dienstleistungsrichtlinie) der nicht öffentlichen Sitzung als Tagesordnungspunkte 4 und 5 in der öffentlichen Sitzung zu beraten.

Öffentliche Sitzung:

Zu Punkt 1 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die Sitzung des Betriebsausschusses Informatik-Betrieb am 29.09.2009

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung wird genehmigt.

- bei einer Enthaltung einstimmig beschlossen -

-.-.-

Zu Punkt 2 Anfragen und Mitteilungen

Herr Landgraf informiert die Mitglieder des Betriebsausschusses darüber, dass der Rat der Stadt Bielefeld in seiner Sitzung am 17.12.2009 die 7. Änderungssatzung zur Betriebssatzung IBB beschlossen hat. Inhaltlich regelt § 5 Abs. 1 analog zu den Betriebssatzungen der anderen Betriebe, dass der Betriebsausschuss nach den gesetzlichen Bestimmungen der Gemeindeordnung Nordrhein Westfalen (NRW) und der Eigenbetriebsverordnung NRW aus Mitgliedern des Rates und aus sachkundigen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Bielefeld gebildet wird. Die Anzahl der Ausschussmitglieder und ihrer Stellvertreter bzw. Stellvertreterinnen bestimmt der Rat.

Der Betriebsausschuss nimmt Kenntnis.

-.-.-

Zu Punkt 3 Unterrichtung des Betriebsausschusses

Zu Punkt 3.1.1 Auftragsvergaben 16.09. - 31.12.2009

Herr Landgraf erläutert anhand der Liste über die Auftragsvergaben das Verfahren zur Beschaffung von Hard- und Software bei der Stadt Bielefeld.

Auf Nachfrage von Herrn Gutknecht bestätigt er, dass auch für den IBB die Beschaffungsordnung der Stadt Bielefeld gilt und damit Grundlage für Vergabeentscheidungen ist.

Der Betriebsausschuss nimmt Kenntnis.

-.-.-

Zu Punkt 3.1.2 Tertialsbericht III/2009

Herr Landgraf erläutert auf der Grundlage des vorliegenden Tertialsberichts die Rolle des IBB als interner IT-Dienstleister der Stadt Bielefeld. Er geht dabei darauf ein, dass der IBB seine Dienstleistungen den städtischen Organisationseinheiten auf der Basis einer verbindlichen Preisliste in Rechnung stellt. Die Höhe des Jahresergebnisses hängt unter den gegebenen Rahmenbedingungen hauptsächlich von der Höhe der Nachfrage durch die Ämter und Betriebe ab.

Herr Böhm berichtet anschließend zu den Einzelposten des Berichts und geht dabei auf die relevanten Planabweichungen insbesondere bei den Jahresprognosewerten ein. Dabei erläutert er, dass die erheblichen Erlössteigerungen auf die Abrechnung von Projektleistungen, Erlöse aus der Abrechnung von MEP-Dienstleistungen und eine insgesamt gestiegene Nachfrage geführt haben. Die Steigerung beim Materialaufwand ist auf eine Ausweitung der Geschäftsbeziehungen mit dem Geschäftsbereich I der Stadtwerke u. a. um die Abwicklung der Beschaffung von Arbeitsplatzsystemen sowie eine insgesamt gestiegene Leistungsnachfrage in den bisherigen Tätigkeitsfeldern zurückzuführen. Beim Personalaufwand bestätigt sich, dass eine unerwartet hohe Anzahl von neuen Anträgen auf Altersteilzeit deutlich höhere Rückstellungen erfordern. Verzögerungen bei verschiedenen Investitionsmaßnahmen, insbesondere beim MEP Roll-out, erklären die Reduzierung des Wertes für die erwarteten Abschreibungen.

Der Betriebsausschuss nimmt Kenntnis.

-.-.-

Zu Punkt 4 Genehmigung des Dringlichkeitsbeschlusses Nr. 13:

Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit dem Kommunalen Gebietsrechenzentrum Hessen (ekom21 - KGRZ Hessen) zur Einführung des elektronischen Personenstandsregisters im Standesamt Bielefeld ab 01.01.2010

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 0348/2009-2014

Herr Landgraf erläutert die Vorlage und das Erfordernis zur Entscheidung im Wege der Dringlichkeit.

Beschluss:

Der Betriebsausschuss genehmigt die Dringlichkeitsentscheidung Nr. 13:

Der Betriebsausschuss stimmt dem Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit dem Kommunalen Gebietsrechenzentrum Hessen (ekom21 - KGRZ Hessen) zur Einführung des elektronischen Personenstandsregisters im Standesamt Bielefeld ab 01.01.2010 zu.

- einstimmig beschlossen -

-.-.-

Zu Punkt 5

Statusbericht des IBB zur Umsetzung der EU-Dienstleistungsrichtlinie

Herr Landgraf informiert die Mitglieder des Betriebsausschusses über die Hintergründe und Regelungsinhalte der EU-Dienstleistungsrichtlinie. Er geht dabei besonders darauf ein, dass gem. den Vorgaben der Richtlinie die Möglichkeit geschaffen werden muss, Gewerbebeanmeldungen zukünftig EU-weit online und über den in jedem Mitgliedsstaat einzurichtenden Einheitlichen Ansprechpartner abzuwickeln. Diese Verpflichtung zur „Elektrifizierung“ der entsprechenden Verwaltungsprozesse stellt für die IT eine besondere Herausforderung dar.

Herr Dr. Schalück präsentiert den Stand des hierfür einzusetzenden Verfahrens (sh. Anlage 1).

Der Betriebsausschuss nimmt Kenntnis.

:-:-

Detlef Werner
(Vorsitzender)

Matthias Böhm
(Schriftführer)